

Petra Dern-
becher (r.)
und Christina
Maas mit
einem der
gewaltigen
Langohren

Foto: THOMAS WIECK



Tier- Schützer retten Riesen-Hasen

Großrosseln - Gerettet!

Gegen 13 Uhr parkte Petra Dernbecher am Waldrand nahe Großrosseln. Da sah sie etwas hoppel-

n - sieben deutsche Riesen-Hasen standen plötzlich verängstigt vor ihr. „Wildhasen wären nie zu siebt auf einen Parkplatz gehüpft!“, sagt die Retterin. „Das heißt, sie wurden ausgesetzt. Hätten wir sie nicht rechtzeitig erwischt, so hätte es der nächste Fuchs oder ein fahrendes Auto getan.“

Untergebracht wurden die niedlichen Felltiere bei Tierschützerin Christina Maas in



einem Gehege im Keller ihres Hauses: „Wir können immer noch nicht genau sagen, wer davon Männchen und wer Weibchen ist.

Wenn wir Pech haben, wurden die Weibchen schon gedeckt.“

Bereits zwei Drei-Kilo-Hasen wurden vermittelt. Jetzt suchen die Frauen nach dem Täter. „So etwas sollte bestraft werden. Dabei hätte derjenige das Tier nur zum Tierheim bringen sollen.“ Wer Hinweise geben kann, sollte den Tierschutzverein „Haus der Hoffnung“ kontaktieren: ☎ 06809/70 28 58.

olg